

Ein Dialog zwischen Wissenschaft und Gerichtsbarkeit



Multidisziplinäre Betrachtung des deutschen Sozialstaats

Mit den zwei Bänden „Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats“ ziehen Herausgeber und Autoren eine Bilanz zum deutschen Sozialstaat und seiner rechtsstaatlichen Sicherung. Eine Bilanz, die rechtlich, sozialpolitisch, ökonomisch und historisch weit ausholt. Während der erste Band ein fächerübergreifendes Resümee wissenschaftlicher Erkenntnisse zum deutschen Sozialstaat bildet, konzentriert sich der zweite Band auf das Verhältnis richterlicher Entscheidungsfindung zu den Wissenschaften vom Sozialstaat.



Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats Denkschrift 60 Jahre Bundessozialgericht Band 1

Eigenheiten und Zukunft von Sozialpolitik und Sozialrecht

2014, XVI, 823 Seiten, fester Einband,
Leinen mit Schutzumschlag,
€ (D) 168,-, ISBN 978-3-503-15669-6

Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats Bundessozialgericht und Sozialstaatsforschung Band 2

Richterliche Wissensgewinnung und Wissenschaft

2015, ca. XVIII, ca. 813 Seiten, fester Einband,
Leinen mit Schutzumschlag,
€ (D) 168,-, ISBN 978-3-503-15670-2

Band I – Denkschrift 60 Jahre Bundessozialgericht

Deutschland blickt zurück auf 60 Jahre Sozialgerichtsbarkeit, eine fast ebenso lang ausgebaute moderne, alle Bürger sichernde Sozialstaatlichkeit und eine parallel ausgebaute Sozialpolitikforschung quer durch alle Disziplinen. Der erste Band bietet Ihnen:

- ▶ Sozialpolitische und historische Grundlagen – das Besondere des deutschen Sozialstaats: Wo steht der deutsche Sozialstaat im Vergleich?
- ▶ Sozialrechtliche Grundlagen – Das Besondere der rechtlichen Ausformung des Sozialstaats: Epochen, verfassungsrechtliche Vorgaben, Sozialrecht im internationalen Vergleich
- ▶ Herausforderungen des Sozialstaats: Globalisierung, Familie, Gender, Bildung, Migration und demographischer Wandel
- ▶ Zusammenschau und Ausblick

Weitere Informationen:

 www.ESV.info/978-3-503-15669-6

»Den Herausgebern und Autoren ist ein eindrucksvolles Bild wissenschaftlicher Befassung mit Sozialpolitik aus verschiedenen disziplinären Perspektiven gelungen. (...) Darum ist die Denkschrift den Entscheidern in Politik, Administrationen und Verbänden zur Lektüre empfohlen. Im Übrigen ist (...) jeder Beitrag informativ, anregend und gut lesbar. Die Denkschrift aus Anlass des 60. Jahrestages des Bundessozialgerichts wird sicherlich noch viele Jahre in den Debatten um die hier angesprochenen Probleme eine Rolle spielen.«

Prof. Dr. Ingwer Ebsen, Frankfurt in:
Die Sozialgerichtsbarkeit (SGB), 3/2015

Band II – Bundessozialgericht und Sozialstaatsforschung

Die 46. Richterwoche in Kassel widmete sich zum 60-jährigen Bestehen des Bundessozialgerichts der Beziehung der rechtsprechenden Tätigkeit zum gesellschaftlichen Wissenssystem. Berücksichtigt wurden die Rechtswissenschaft, die Volkswirtschaftslehre, die Soziologie sowie die Politikwissenschaft und Geschichte, zudem auf ihre Weise aber auch die Sozialethik in den Theologien. Der zweite Band widmet sich u. a. folgenden Grundsatzfragen:

- ▶ Auf welchen Wissensgrundlagen beruht richterliche Entscheidungsfindung?
- ▶ Auf welche Annahmen über den Sozialstaat und seine Voraussetzungen können sich das Recht und dann auch die gerichtlichen Entscheidungen der Sozialgerichtsbarkeit beziehen?

Weitere Informationen:

 www.ESV.info/978-3-503-15670-2

Bestellungen bitte an den Buchhandel oder:
Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG
Genthiner Str. 30 G · 10785 Berlin
Tel. (030) 25 00 85-265 · Fax (030) 25 00 85-275
ESV@ESVmedien.de · www.ESV.info

Die Autoren von Band 1

Prof. Dr. Helmut K. Anheier ♦ Prof. Dr. Wolfgang Ayaß ♦ Prof. Dr. Hartmut Bauer ♦ Prof. Dr. Elisabeth Beck-Gernsheim ♦ Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M. ♦ Prof. Dr. Axel Börsch-Supan ♦ Prof. Dr. Friedrich Breyer ♦ Prof. Dr. Wolfgang Buchholz ♦ Prof. Dr. Marius Busemeyer ♦ Prof. Dr. Bernhard Ebbinghaus ♦ Prof. Dr. Dr. h. c. Eberhard Eichenhofer ♦ Prof. Dr. Gøsta Esping-Andersen ♦ Johannes Gerberding ♦ Prof. Dr. Stefan Gosepath ♦ Prof. Dr. Olaf Groh-Samberg ♦ Dr. Ulrike Haerendel ♦ Prof. Dr. Friedhelm Hase ♦ Prof. Dr. Hans-Michael Heinig ♦ Prof. Dr. Hans Günter Hockerts ♦ Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Franz-Xaver Kaufmann ♦ Prof. Dr. Thorsten Kingreen ♦ Dr. Kai-Holmger Kretschmer ♦ Prof. Dr. Christiane Kuller ♦ Prof. Dr. Stefan Leibfried ♦ Peter Masuch ♦ Prof. Dr. Steffen Mau ♦ Prof. Dr. Gabriele Metzler ♦ Dr. Marc von Miquel ♦ Prof. Dr. Frank Nullmeier ♦ Prof. Dr. Herbert Obinger ♦ Prof. Dr. Ilona Ostner ♦ Prof. Dr. Stephan Rixen ♦ Dr. Florian Rödl, M.A. ♦ Prof. Dr. Christian Rolfs ♦ Dr. Christian Schemmel ♦ Prof. Dr. Dr. h. c. Manfred G. Schmidt ♦ Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink ♦ Prof. Dr. Peter Starke ♦ PD Dr. Winfried Süß ♦ Prof. Dr. Florian Tennstedt ♦ PD Dr. Berthold Vogel ♦ Prof. Dr. Andreas Voßkuhle ♦ Jun.-Prof. Dr. Timo Weishaupt, Ph.D. ♦ Prof. Dr. Wolfgang Wiegand

Die Autoren von Band 2

Prof. Dr. Peter Axer ♦ Prof. Dr. Bernhard Badura ♦ Prof. Dr. Peter Becker ♦ Prof. Dr. Ingo Bode ♦ Prof. Dr. Hermann Butzer ♦ Pablo Coseriu ♦ Prof. Dr. Stefan Görres ♦ Prof. Dr. Stefan Greß ♦ Prof. Dr. Andreas Hänlein ♦ Prof. Dr. Walter Hanesch ♦ Prof. Dr. Ernst Hauck ♦ Prof. Dr. Richard Hauser ♦ Prof. Dr. Johannes Huinink ♦ Prof. Dr. Stefan Huster ♦ Prof. Dr. Gerhard Igl ♦ Sabine Knickrehm ♦ Prof. Dr. Anne Lenze ♦ Prof. Dr. Wolfgang Ludwig-Mayerhofer ♦ Dr. Christian Mecke ♦ Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe ♦ Prof. Dr. Michael Opielka ♦ Dr. Dagmar Oppermann ♦ Dr. Elke Roos ♦ Prof. Dr. Heinz Rothgang ♦ Prof. Dr. Winfried Schmähl ♦ Dr. Bernd Schütze ♦ Prof. Dr. Margarete Schuler-Harms ♦ Prof. Dr. Stefan Sell ♦ Susanne Staudt ♦ Prof. Dr. Elisabeth Wacker ♦ Prof. Dr. Gert G. Wagner ♦ Prof. Dr. Jürgen Wasem ♦ Prof. Dr. Felix Welti

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG
Auf Wissen vertrauen

„Fazit: Die Denkschrift präsentiert ein weit ausgreifendes Panorama mit vielen Ausflügen in ‚Nachbarwissenschaften‘...“

Prof. Dr. Friedrich E. Schnapp, Bochum zu Band 1 in: Wege zur Sozialversicherung (WzS), 4/2015

Die Herausgeber

Peter Masuch, Präsident des Bundessozialgerichts

1996 Wahl zum Richter am BSG. 2007 Ernennung zum Präsidenten des BSG. Vorsitzender des 1. Senats des BSG (Gesetzliche Krankenversicherung). Engagement in der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung. Mitglied des Hochschulrats der Universität Kassel.



Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink, Richter am Bundessozialgericht

1998 Wahl zum Richter am BSG. Lehrbeauftragter und Mitentwickler des Masterstudiengangs Sozialrecht und Sozialwirtschaft an der Universität Kassel und der Hochschule Fulda. Seit 2010 dort Honorarprofessor für Arbeits- und Sozialrecht. Seit 2013 leitet er stellvertretend den für die Gesetzliche Unfallversicherung zuständigen 2. Senat des BSG.



Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M., Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik

Von 1996 bis 2002 Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Deutsches und Europäisches Sozialrecht an der Universität Regensburg, seit 2002 Direktor am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik und Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der LMU München.



Prof. Dr. Stephan Leibfried, Universität Bremen, Zentrum für Sozialpolitik und Jacobs University Bremen

1999 Mitinitiator der Vorbereitungsgruppe für den Sonderforschungsbereich (Sfb) „Staatlichkeit im Wandel“, seit 2004 Sprecher des Sfb. Mehrere Jahre wissenschaftliche Tätigkeit in den USA, vor allem an den Universitäten Harvard, Cornell und Berkeley.



© Christoph Rau

Bestellschein



Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats Denkschrift 60 Jahre Bundessozialgericht Band 1

Eigenheiten und Zukunft von Sozialpolitik und Sozialrecht

Herausgegeben von Peter Masuch, Präsident des Bundessozialgerichts, Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink, Richter am Bundessozialgericht, Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M., Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, und Prof. Dr. Stephan Leibfried, Universität Bremen, Zentrum für Sozialpolitik und Jacobs University Bremen

2014, XVI, 823 Seiten, fester Einband, Leinen mit Schutzumschlag,
€ (D) 168,-, ISBN 978-3-503-15669-6

Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats Bundessozialgericht und Sozialstaatsforschung Band 2

Richterliche Wissensgewinnung und Wissenschaft

Herausgegeben von Peter Masuch, Präsident des Bundessozialgerichts, Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink, Richter am Bundessozialgericht, Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M., Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, und Prof. Dr. Stephan Leibfried, Universität Bremen, Zentrum für Sozialpolitik und Jacobs University Bremen

2015, ca. XVIII, ca. 813 Seiten, fester Einband, Leinen mit Schutzumschlag,
€ (D) 168,-, ISBN 978-3-503-15670-2

Bestellungen bitte an den Buchhandel oder an den Erich Schmidt Verlag

Firma / Institution

Name / Kd.-Nr.

Funktion

Straße / Postfach

PLZ / Ort

E-Mail

Der Erich Schmidt Verlag darf mich zu Werbezwecken per E-Mail über Angebote informieren: ja nein

Datum / Unterschrift

Fax (030) 25 00 85-275

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG
Genthiner Straße 30 G
10785 Berlin

Widerrufsrecht: Ihre Bestellung können Sie innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Ware bei Ihrer Buchhandlung oder beim Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Genthiner Str. 30 G, 10785 Berlin, Fax (030) 25 00 85-275, E-Mail: Vertrieb@ESVmedien.de widerrufen, Muster-Widerrufsformular auf AGB.ESV.info (rechtzeitige Absendung genügt).

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung des Vertrages, zur Pflege der laufenden Kundenbeziehung und um Sie über Fachinformationen aus dem Verlagsprogramm zu unterrichten. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Bitte senden Sie uns dazu Ihren schriftlichen Widerspruch per Post, Fax oder mit einer E-Mail an Service@ESVmedien.de.

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG · Rechtsform: Kommanditgesellschaft, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR A 21375 · Persönlich haftende Gesellschafterin: ESV Verlagsführung GmbH, Sitz Berlin · Amtsgericht Charlottenburg HR B 27197 · Geschäftsführer: Dr. Joachim Schmidt